****

**Presseinformation**

**KLB Klimaleichtblock GmbH**, Lohmannstraße 31, 56626 Andernach

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar und Rückfragen bitte an:

**dako pr**, Manforter Straße 133, 51373 Leverkusen, Tel.: 02 14 / 20 69 10

05/19-07

KLB Klimaleichtblock GmbH

Mauerwerk auf Erfolgskurs

Modernes KLB-Leichtbetonmauerwerk im Wohnungsbau beliebter denn je

Rund 73 Prozent der neu errichteten Wohnbauten in Deutschland werden aus Mauerwerk erstellt. So lautet das Ergebnis einer kürzlich veröffentlichten Studie des Pestel-Institutes (Hannover). Damit haben moderne Mauerwerks­stoffe einen erheblichen Anteil an der Schaffung bezahlbaren Wohnraumes. Auch im Vertriebsgebiet des Leichtbetonherstellers KLB Klimaleichtblock (Andernach) ist der Trend deutlich abzulesen. Demnach konnte das Unternehmen in den letzten fünf Jahren gerade bei den für den mehrgeschossigen Wohnungsbau relevanten Produktgruppen – wie den großformatigen KLBQUADRO-Elementen und den hochwärmedämmenden KLB-Außenwandsteinen – einen Umsatzzuwachs von rund 50 Prozent verzeichnen.

Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen und Nordrhein-Westfalen – das sind die Kerngebiete für den Handel mit KLB-Leichtbetonmauerwerk aus dem Neuwieder Becken. Wie bundesweit ist auch in diesen Gebieten Mauerwerk nach wie vor der beliebteste Baustoff bei der Errichtung von Wohnbauten. So betrug der Anteil von Mauerwerk am Bau von Mehrfamilienhäusern 2017 deutschlandweit rund 74 Prozent. In den KLB-Kerngebieten waren es sogar fast 77 Prozent.

Regional und nachhaltig

„Wir merken seit einiger Zeit deutlich, dass die Nachfrage nach bezahlbaren und gleichzeitig hochwertigen Lösungen für den Wohnbau wächst“, erklärt KLB-Geschäftsführer Andreas Krechting. „Ein Aspekt, der dabei immer wichtiger wird, ist die Nachhaltigkeit.“ Und gerade hier hat KLB-Leichtbeton einiges zu bieten: Nicht nur stammt der genutzte Rohstoff Bims direkt aus der Region – was die Transportwege kurz hält – auch werden die Steine nicht gebrannt, sondern in Hochregallagern an der Luft getrocknet. Doch die KLB-Werke gehen noch weiter: So sind mittlerweile alle Produktionsstätten mit Solaranlagen versehen und sollen ab 2020 komplett auf Ökostrom umgestellt sein. Auch im Bereich der Forschung und Entwicklung widmet sich das Unternehmen diesem Thema intensiv. So wird am Einsatz von neuartigen Dämmstoffen, Bindemitteln und Recycling-Wertstoffen geforscht.

Dank des Zuschlages Bims erhalten die KLB-Leichtbetonsteine ihre typische grobporige Struktur, welche für die guten Wärmedämmeigenschaften des Materials verantwortlich zeichnet. Zusätzlich sind die hochwärmedämmenden Steine „KLB-Kalopor“, „KLB-ISOSTAR“ und „KLB-SK“ mit einer mineralischen Dämmstofffüllung versehen. Damit wird Bauen bis hin zum Passivhausstandard problemlos möglich – ganz ohne Einsatz eines außenliegenden Wärmedämmverbundsystems (WDVS). Die positiven bauphysikalischen Eigenschaften sowie die hohe Nachhaltigkeit des Leichtbetonmauerwerkes von KLB schlagen sich auch in den Verkaufszahlen der letzten Jahre nieder. So konnte das Unternehmen in den letzten fünf Jahren ein Umsatzwachstum von rund 50 Prozent bei seinen Hochleistungsdämmsteinen für den Wohnungsbau verzeichnen.

Trend im Mehrfamilienhausbau setzt sich fort

Auch bei den rationellen Baustoffen von KLB ist der deutschlandweite Trend zum Mauerwerk zu erkennen. Aktuell verzeichnet das Unternehmen bei seinen großformatigen „KLBQUADRO“-Elementen erneut einen deutlichen Anstieg im Vergleich zum Vorjahr. „Mit fast 77 Prozent ist Mauerwerk in unserem Kernvertriebsgebiet die bei weitem beliebteste Bauweise für den Mehrfamilienhausbau“, erläutert Krechting. „Unsere KLBQUADRO-Planblöcke sind gerade für diesen Bereich interessant.“ Mit ihrer Größe ermöglichen die großformatigen Mauersteine einen schnellen und effizienten Wandaufbau. Zudem werden zur Verarbeitung lediglich zwei Personen benötigt: Während ein Maurer das Versetzgerät bedient, zieht ein zweiter den Mörtel auf und versetzt dann mit Hilfe eines Minikrans bis zu zwei Steine gleichzeitig.

So entsteht aus gerade einmal vier KLBQUADRO-Planelementen (Zulassung Z-17.1-852) bereits ein Quadratmeter Außenwand. Damit wird sowohl ein zügiger als auch wirtschaftlicher Bau von großen Mehrfamilienobjekten möglich. Zudem können aufgrund der rationellen Bauweise auch kleinere Baufirmen mit geringerer „Manpower“ größere Bauvorhaben bewältigen. Ein Vorteil, der sich am Markt offensichtlicher Beliebtheit erfreut – und den nachhaltigen Erfolg von KLB-Mauerwerk noch zusätzlich erklären dürfte.

Weitere Informationen zu KLB-Leichtbetonmauerwerk stehen online unter www.klb-klimaleichtblock.de zum Download bereit oder können telefonisch (02632 – 25770) oder per E-Mail (info@klb.de) direkt beim Hersteller angefordert werden.

ca. 4.300 Zeichen

Dieser Text ist auch online abrufbar unter www.klb-klimaleichtblock.de (Rubrik: News) oder unter www.dako-pr.de.

**Bildunterschriften**

**[19-07 Grafik]**

*Sowohl bei den Hochleistungsdämmsteinen „KLB Kalopor“, „KLB-ISOSTAR“ und „KLB SK“ als auch bei den großformatigen Planelementen „KLBQUADRO“ verzeichnete KLB in den letzten Jahren deutlich steigende Absatzzahlen.*

Grafik: KLB Klimaleichtblock

**[19-07 Hochwärmedämmende Mauersteine]**

Nachhaltig in Produktion und Nutzung: Mit ihren hervorragenden bauphysikalischen Eigenschaften finden die hochwärmedämmenden Mauersteine „KLB-Kalopor“, „KLB-SK“ und „KLB-ISOSTAR“ einen geradezu reißenden Absatz.

Grafik: KLB Klimaleichtblock

###### Rückfragen beantwortet gern

**KLB Klimaleichtblock GmbH**

Andreas Krechting

Tel.: 02632 – 25 77-0

Fax: 02632 – 25 77 77 0

Mail: info@klb.de

dako pr corporate communications

Janina Wolter

Tel.: 02 14 – 20 69 1-0

Fax: 02 14 – 20 69 1-50

Mail: j.wolter@dako-pr.de